



> WIR FÖRDERN CHANCENGLEICHHEIT FÜR EIN VIELFÄLTIGES ARBEITSUMFELD FREI VON VORURTEILEN

Für die IFB Hamburg gehören die Förderung von Vielfalt und Chancengleichheit zum unternehmerischen Selbstverständnis. Alle Mitarbeitenden sollen Wertschätzung erfahren – unabhängig von Herkunft, ethnischer Zugehörigkeit, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Zu diesem Grundsatz des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) bekennen sich alle Mitarbeitenden der IFB bei Eintritt ins Unternehmen.

Eine zentrale Herausforderung bei der IFB ist die tatsächliche berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. In unserem Gleichstellungsplan haben wir daher konkrete Ziele und Maßnahmen definiert, um das Unternehmen zukunftsfähig und chancengerecht zu gestalten. Diese betreffen schwerpunktmäßig folgende Bereiche:

> STELLENBESETZUNG

- Auswertung des Verhältnisses zwischen Frauen und Männern in der jeweiligen Entgeltgruppe vor jeder Stellenausschreibung.
- Die Gleichstellungsbeauftragte kann alle Bewerbungen einsehen und an Auswahlgesprächen teilnehmen.

> ENTGELTGLEICHHEIT

- Kontinuierliche Erhöhung des Frauenanteils in Führungspositionen
- Erhöhung des Frauenanteils
 - in den oberen Entgeltgruppen
 - im unteren und mittleren Management

> PERSONALENTWICKLUNG

- Förderung der beruflichen Weiterentwicklung von Frauen, z. B. durch die Übernahme von Vertretungsaufgaben oder weiterführende Qualifizierung
- Gezielte Ansprache von Frauen für die Übernahme besonderer Aufgaben, z. B. Projektleitung oder Mitarbeit in exponierten Arbeitsgruppen
- Spezielles Seminarangebot für die Belange von Frauen in Führungspositionen

> VEREINBARKEIT VON BERUF UND FAMILIE

- Weiterer Ausbau der Teilzeitarbeit
- Modelle für Jobsharing
- Zunehmende Flexibilisierung der Arbeitszeiten
- Möglichkeit auf Führung in Teilzeit
- Angepasste Anforderungen an die Erreichbarkeit und Präsenz der Führungskräfte mit Familienaufgaben

> IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Bei Fragen und Anregungen wenden Sie sich gerne an die Gleichstellungsbeauftragte der IFB:

Frau Skadi Sasse

s.sasse@ifbhh.de

Tel. 040 24846 394

Zimmer 01.502